

Gülser-Mosel-Skater e. V.

Satzung

§ 1 Name, Sitz und Zweck

1. Der Verein führt den Namen "Gülser - Mosel - Skater e.V." mit Sitz in Koblenz-Güls.
2. Der Verein dient der sportlichen Ertüchtigung aller Mitglieder, insbesondere im Bereich Inline-Skating. Dazu zählen unter anderem die Teilnahme an
 - a) gemeinsamen Skaterausflügen
 - b) Inline-Rennen (Volkslauf, Speedrennen u. a.)
 - c) Inline-Basketball Spielrunde u. a.
 - d) Regelmäßiges Training und Weiterbildung im Inline Skating Bereich.
3. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sportes und der sportlichen Jugendhilfe.

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Über die Erstattung nachgewiesener Auslagen an Mitglieder oder Funktionsträger entscheidet der Vorstand (u. a. die Aufwandsentschädigung für Übungsleiter).

§ 2 Mitgliedschaft

1. Die Mitgliedschaft in dem Verein ist an keine politische, konfessionelle oder nationale Zugehörigkeit gebunden und ist offen für alle Männer, Frauen und Kinder, auch außerhalb des Ortes Güls. Mit Abgabe der Beitrittserklärung und Anerkennung dieser Satzung beginnt die Mitgliedschaft. Sie endet mit dem Tod

oder durch schriftliche Austrittserklärung, wobei die Kündigung nur zum Quartalsende möglich ist.

Ein Mitglied kann, nach vorheriger Anhörung, vom Vorstand ausgeschlossen werden:

- a) Wegen Nichtzahlung von Beiträgen, trotz Mahnungen
- b) Wegen eines schweren Verstoßes gegen die Interessen des Vereins oder wegen unkameradschaftlichem Verhalten.
- c) Wegen unehrenhafter Handlungen.

Mitglieder, die austreten oder ausgeschlossen werden, erhalten keine Einzahlungen zurück und haben keinen Anspruch auf Anteile des Vermögens des Vereins.

3, Die Höhe der Beiträge wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Sie gliedert sich wie folgt auf:

- a) Einzelmitglieder, bis zum 60. Lebensjahr und ab dem 60. Lebensjahr
- b) Schüler und Studenten, Auszubildende und Wehrpflichtige
- c) Familienbeitrag, mindestens drei Mitglieder aus einer Familie, Alleinerziehende mit Kindern.

§ 3 Organe der Gemeinschaft

1. Die Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins und wird vom Vorstand mindestens einmal im Jahr einberufen. Bei Bedarf können zusätzliche Versammlungen einberufen werden.

Auf Verlangen eines Drittels der Mitglieder muss der Vorstand eine außerordentliche Versammlung einberufen.

Die Versammlung entscheidet mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder, wobei die Bestimmungen des BGB berücksichtigt werden müssen. Von allen

Versammlungen muss eine Niederschrift angefertigt werden, die vom Schriftführer zu unterzeichnen ist.

Die Einladung zur Versammlung erfolgt durch die Presse: Koblenzer Schängel, oder schriftlich an alle Mitglieder, mindestens 10 Tage vor dem Termin. Gleichzeitig ist die Tagesordnung, die folgende Punkte enthalten muss, mitzuteilen:

- a) Verlesung der Niederschrift der letzten Versammlung
- b) Berichte der Vorstandsmitglieder
- c) Bericht der Kassenprüfer, mit Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- d) Neuwahlen zum Vorstand –nur im Bedarfsfalle-
- e) Wahl der Kassenprüfer –nur im Bedarfsfalle-
- f) Anträge und Verschiedenes

2. Vorstand

Den Vorstand bilden:

Der 1. Vorsitzende

Der 2. Vorsitzende

Der Kassenwart

Der Schriftführer

Der Sportwart

Den erweiterten Vorstand bilden:

Der Pressewart

Der Jugendwart

Der 1. Beisitzer

Der 2. Beisitzer

Die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgt mit einfacher Mehrheit für die Dauer von zwei Jahren. Wiederwahl ist zulässig.

Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der 1. und der 2. Vorsitzende. Jeder dieser Personen ist alleinvertretungsberechtigt.

Die Beschlüsse des Vorstandes sind nur wirksam mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder.

3. Kassenprüfer

Die Kassenprüfer bestehen aus zwei Mitgliedern, die dem Vorstand nicht angehören dürfen. Sie haben die Aufgabe, einmal im Jahr die Kasse zu prüfen und der Versammlung einen Bericht abzugeben.

Die Wahl erfolgt durch die Mitgliederversammlung für die Dauer von einem Jahr. Wiederwahl ist zulässig.

§ 4 Stimmrecht und Wählbarkeit

1. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder vom vollendeten 18. Lebensjahr an. Jüngere Mitglieder können an den Versammlungen teilnehmen.
2. Wählbar sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.
 - 2.1 Der Jugendwart ist wählbar ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.
3. Zur Wahl des Jugendwarts sind alle Jugendliche ab Vollendung des 14. Lebensjahres berechtigt.

§ 5 Auflösung der Gemeinschaft

1. Die Auflösung des Vereins kann nur erfolgen, wenn ein Drittel aller wahlberechtigter Mitglieder das beantragte und hierzu eine außerordentliche Versammlung einberufen wird. Für die Auflösung des Vereins ist eine Mehrheit von drei Viertel der bei der außerordentlichen Versammlung anwesenden, wahlberechtigten Mitglieder notwendig.
2. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt sein Vermögen an **den Ortsring Güls**, mit der Zweckbestimmung, dass dieses Vermögen unmittelbar und ausschließlich zur Förderung des Sports verwendet werden darf.

§ 6 Allgemeines

1. Sollten sich bei der Auslegung der Satzung oder bei anderen auftretenden Fragen Zweifelsfälle ergeben, so hat der Vorstand hierüber nach dem Geist der Satzung sowie im Sinn und Zweck des Vereins zu entscheiden.